

SÜDKURIER

Markdorf

Benefiz: Für Spinning-Marathon noch Fahrer gesucht

27.02.2012

13 Räder sind noch frei: Die Veranstalter hoffen für die dritte Ausgabe des wohltätigen Markdorfer Spinning-Marathons auf eine volle Leimbacher Mehrzweckhalle, brauchen dafür allerdings noch einige Fahrer. Die Erlöse kommen einem Kinderhilfsprojekt zu Gute.

Aller guten Dinge sind drei und im Falle des dritten Markdorfer Spinning-Marathons am 24. März nicht nur gut, sondern besser und größer. Denn die beiden Ideengeber und Organisatoren Monika Muehlberger und Gunter Göpfert von Physiofit-Bodensee haben auch in diesem Jahr ihre Veranstaltung ausgeweitet – und das für einen guten Zweck, die Erlöse kommen einem Kinder-Hilfsprojekt zu Gute.

Wo 2010 noch 32 Teilnehmer auf 15 Spinning-Rädern und im vergangenen Jahr 130 Teilnehmer auf 30 Rädern strampelten, möchte das Physioteam für dieses Jahr 180 Teilnehmer gewinnen und stellt in der Mehrzweckhalle Leimbach 40 Fitnessgeräte auf. „13 Räder sind noch frei“, betonen die Beiden. „Vielleicht sträubt sich der ein oder andere noch, dabei geht es um Spaß und Gutes tun. Jeder kann sein eigenes Tempo fahren, ob Hausfrau oder Leistungssportler“, ermuntert Gunter Göpfert zum Mitmachen. Von 12 bis 20 Uhr werden die Fahrer in Teams oder einzeln radeln und schwitzen, angespornt von Instruktoren und Musik. „In Teams bis zu acht Personen können sich die Fahrer abwechseln, es muss nicht jeder die acht Stunden durchfahren“, erklärt Monika Muehlberger. Die Veranstalter peilen eine Spendensumme von rund 3500 Euro an.

Neben vielen Unterstützern in der Markdorfer Geschäftswelt hat sich das Physioteam außerdem an die Marketingagentur Triomedia gewandt. Kinder können basteln und sich schminken lassen oder auf der Hüpfburg der Narrenzunft Hugeloh toben. Für die Zuschauer gibt es Kaffee und Kuchen. Die Erlöse abzüglich der Ausgaben werden zu 100 Prozent gespendet. Bei einer Afterparty für die Teilnehmer treten die Tanzgruppe Remixxx und die Fahnenchwinger aus Markdorf auf.